

Beginn der Sitzung: 14:15 Uhr

Ende: 17.45 Uhr

Anwesende: s. Beiblätter

Frau Kruse begrüßt die Teilnehmer_innen und eröffnet die Sitzung.

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

Der TOP 5 wird vorgezogen und wird nach TOP 3 behandelt.
Die Tagesordnung wird unter Berücksichtigung vorstehender Änderung festgestellt.

Nichtöffentlicher Teil**TOP 2****Öffentlicher Teil****TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 307. Sitzung am 20.06.2016**

Ohne Aussprache fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1144/16

Der Akademische Senat genehmigt das Protokoll der 307. o. Sitzung am 20.06.2016.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 15

Abstimmungsergebnis: 15 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat das Protokoll einstimmig genehmigt.

TOP 5 Entwurf der Neufassung einer Leistungsbezügeordnung

Herr Cordes erläutert die als Tischvorlage zur Kenntnis gegebene Neufassung der Leistungsbezügeordnung.

Er weist darauf hin, dass diese Fassung dem Koordinierungskreis vorgestellt wurde. Auf Anregung des Koordinierungskreises sind einige Änderungen/Ergänzungen eingearbeitet worden, die von Frau Andresen um einen Aspekt zur Geschlechtergerechtigkeit ergänzt wurden. Diese Änderungen sind in der zusätzlich zur Kenntnis gegebenen weiteren Tischvorlage farblich markiert dargestellt.

Frau Stiebitz merkt als stellvertretende Frauenbeauftragte an, dass Frau Andresen anregt, allen Kriterien des Basis- sowie Zusatzantrages eine generelle Bedingung bezogen auf die Berücksichtigung von Elternzeit, Pflegezeit und Erkrankung voranzustellen. In der aktuellen Fassung sind vereinzelte Kriterien davon ausgenommen.

Nach einer ausführlichen und umfassenden Aussprache stellt Frau Küfner-Schmitt den Geschäftsordnungsantrag,

Dieser GO-Antrag wird mit 13 : 1 : 2 Stimmen angenommen.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1145/16

Der Akademische Senat stimmt dem Inhalt incl. der bezeichneten Änderungen/ Ergänzungen der vorliegenden Fassung der Leistungsbezügeordnung unter der Maßgabe einer rechts-sprachlichen Überarbeitung zu.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 16

Abstimmungsergebnis: 10 : 2 : 4

Der Akademische Senat hat den Beschluss mit 10 ja- und 2 nein-Stimmen bei 4 Enthaltungen beschlossen.

TOP 4 Präsentation der Ursachen der Abweichungen des Jahresabschlusses gegenüber dem Wirtschaftsplan des Jahres 2014

Herr Zietz erläutert ausführlich die als Tischvorlage zur Kenntnis gegebene Übersicht zu den „Ursachen zu den Abweichungen des Jahresergebnisses gegenüber dem Wirtschaftsplan 2014“. In der Aufstellung sind zur Information bereits die Zahlen des Jahresabschlusses 2015 dargestellt sind.

Herr Cordes ergänzt die Ausführungen indem er bemerkt, dass eine aktuelle Abweichungsanalyse zum Wirtschaftsplan 2016 noch nicht abschließend vorliegt. Die Analyse dient zudem zur Vorbereitung des Wirtschaftsplans 2017.

Frau Kruse dankt Herrn Zietz und Frau Balks als Mitglied der AG Finanzen für die Erarbeitung der Übersicht.

TOP 6 Verhältnis Dekanat/FB-Verwaltungsleitung – Ergebnisse eines Meinungsaustausches

Frau Kruse erläutert einleitend, dass im Rahmen einer Dezentralisierungsdiskussion an der HTW u.a. die Weiterentwicklung der Rolle der Dekanate zu berücksichtigen ist.

Herr Cordes erläutert hierzu seinen als Tischvorlage verteilten Vorschlag zu einer entsprechenden Änderung der HTW-Satzung, den er bereits dem Koordinierungskreis vorgestellt hat. Er führt aus, dass sich der Koordinierungskreis nach ausführlicher Erörterung einig darüber ist, die Satzung gem. den unterbreiteten Vorschlägen zu ändern.

Im Rahmen der sich anschließenden Aussprache wird insbesondere das Verhältnis Dekan <-> Verwaltungsleiter in Bezug auf Zuständigkeiten und Weisungsrecht diskutiert.

Es wird einvernehmlich festgelegt, die Beschlussfassung über die vorgeschlagenen Satzungsänderungen dem zum 01.10.2016 neu gewählten Akademischen Senat zu überlassen.

Abschließend konstatieren Herr Semlinger und Herr Cordes, dass im Rahmen des Campusmanagements eine Aufgabenanalyse „zentral vs. dezentral“ durchgeführt werden muss.

TOP 7 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer unbefristeten W2-Professur für das Fachgebiet „Angewandte Physik/Elektrotechnik“ in der Fächergruppe Naturwissenschaftlich-Technische Grundlagen im Fachbereich Ingenieurwissenschaften – Energie und Information

Frau Bittrich zieht den Antrag zurück.

TOP 8 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer vorgezogenen W2- Professur für das Fachgebiet „Computational Mechanics in der Fahrzeugtechnik“ im BA-/MA-Studiengangs Fahrzeugtechnik des Fachbereiches Ingenieurwissenschaften – Technik und Leben im Rahmen des Chancengleichheits-Pro-gramms zur Förderung von Frauen in Naturwissenschaften und Technik

Herr Wohlgemuth erläutert die Beschlussvorlage.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1146/16

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer vorgezogenen W2-Professur im Rahmen des Chancengleichheitsprogramms zur Förderung von Frauen in

Naturwissenschaften und Technik für den BA-/MA-Studiengang Fahrzeugtechnik des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften – Technik und Leben wie folgt vor:

**Fachgebiet:
Computational Mechanics in der Fahrzeugtechnik**

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 15

Abstimmungsergebnis: 15 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 9 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer unbefristeten W2-Professur für das Fachgebiet „Allgemeine Volkswirtschaftslehre – Schwerpunkt International Economics“ im Fachbereich Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Herr Wendler erläutert in Vertretung von Herrn Hartmann die Beschlussvorlage.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1147/16

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer unbefristeten W2-Professur für den Fachbereich Wirtschafts- und Rechtswissenschaften auf der Grundlage der vereinbarten Leistungsverflechtungen wie folgt vor:

**Fachgebiet:
Allgemeine Volkswirtschaftslehre – Schwerpunkt International Economics**

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 15

Abstimmungsergebnis: 15 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 10 Informationen durch die Hochschulleitung und die Vorsitzende
- Berichte und Fragen -**

Herr Semlinger informiert über:

- über die am 23.06.2016 durchgeführte Mitgliederversammlung der Gesellschaft der Förderer der Hochschule für Technik und Wirtschaft e.V. U.a. wurde in dieser Sitzung im Rahmen einer Satzungsänderung der Name der Gesellschaft geändert. Er lautet nunmehr „Freunde und Förderer der HTW Berlin e.V.“. Zudem wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt.
- über das Programm „Innovative Hochschule“ bei dem es sich um ein Transferförderprogramm handelt. Die Berliner FH'en beabsichtigen, auf Basis ihrer integrierten Strukturberichte einen entsprechenden Verbundantrag zu stellen. Die Antragstellung wird von Sen-BJW finanziert. Antragsschluss ist der Februar 2017.
- die am 30.06 durchgeführte Klausurtagung des Koordinierungskreises. Hierbei wurden u.a. die Änderung der Leistungsbezügesatzung im Rahmen der W-Besoldung sowie das Thema Management und Organisation erörtert.
- die im Anschluss an die nächste AS-Sitzung vorgesehene Veranstaltung zum Thema Hochschulkommunikation.

Herr Knaut informiert über:

- eine vom DAAD bzgl. der Projekte für die Geflüchteten geleistete Nachzahlung i.H.v. 26,5T EURO
- die DAAD-Förderung im Jahr 2015 i.H.v. insgesamt 950T EURO.

Frau Müller informiert über

- die Feier zum 25-jährigen Bestehen der Landeskonferenz der Frauenbeauftragten der Berliner Hochschulen und Universitätskliniken (LaKoF). Frau Andresen ist eine der beiden Sprecherinnen dieser Einrichtung.
- auf Basis einer Power-Point-Präsentation zunächst zusammenfassend über die Projekte der Berliner Qualitätsoffensive für die Lehre und excelluS. Darüber hinaus gibt sie einen Überblick über die Förderlinien des neuen, bis 12/2020 laufenden Förderprojekts „Berliner Qualitäts- und Innovationsoffensive sowie die entsprechenden Schwerpunkte der HTW. Frau Kruse dankt Frau Müller für die umfangreiche Übersicht.

Herr Cordes hat keine Berichtspunkte.

TOP 11 Fragen zum Bericht der HSL


Es werden keine Rückfragen gestellt.

TOP 12 Verschiedenes

Die nächste ordentliche Sitzung des AS findet am **Montag, den 18. Juli 2016 ab 14.15 Uhr**, am Campus Wilhelminenhof statt. Abgabeschluss für Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung ist der **Mittwoch, 22. Juni, 18.00 Uhr**.

Herr Semlinger informiert, dass im Anschluss an die Sitzung eine öffentliche Diskussion über das Kommunikationskonzept stattfindet.

Frau Kruse dankt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und schließt die Sitzung.



Prof. Dr.-Ing. Britta Kruse
AS-Vorsitzende



Rainer Ziesener
AS-Geschäftsstelle